

# Vom Sprachrhythmus zur Rechtschreibung

Beitrag von „elefantenflip“ vom 12. März 2018 19:25

**Conni:** Es gibt eine große Diskrepanz zwischen dem, was wir in der Schule lehren und dem, was in der einschlägigen Literatur für LRS vertreten wird. Auch in Konzepten, die wissenschaftlich evaluiert wurden.

Herauszuhören, ob es sich um einen langen oder kurzen Selbstlaut handelt, kann schon eine Hilfe sein, um Verdopplungen herauszuhören. Ich bringe den Kindern bei, ein Wort als Konstantpaar zu sprechen : raten- Ratten ???

Mir persönlich fällt es schwer, den Betonungszipfel in einem Wort herauszuhören -auch eine Methode, um Verdopplungen zu hören.

In einem Forum habe ich den Hinweis auf das ROLeR Trainingsprogramm gefunden und dort viele super Hilfen für Stolperstellen beim Rechtschreibtraining gefunden. Die Autoren sind wirklich erfahren, gründen ihren Ansatz auf fundierte Forschung und sind anscheinend z.T. mittlerweile pensioniert. Das bedeutet für mich auch, dass sie sich nicht mit einem neuen Ansatz profilieren müssen. Unter:

<https://www.bildung-mv.de/export/sites/b...ngsprogramm.pdf> findest du einen Hinweis. Vielleicht hilft dir das für die Praxis????

flip